



Statistischer Bericht

E II, E III - j / 08

**Ergebnisse
der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe
und der
Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe
in Thüringen
Juni 2008**

Bestell - Nr. 05 203

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit
Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im Februar 2009

Heft-Nr.: 61 / 09
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Überblick zur Struktur des Baugewerbes 2008	6
Tabellen Bauhauptgewerbe	
1. Betriebe am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	10
2. Beschäftigte am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	11
3. Beschäftigte am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und der Stellung im Betrieb sowie Lohn- und Gehaltssumme im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen	12
4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 Stunden	13
5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber in 1 000 Stunden	14
6. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR	15
7. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Gesamtumsatz im Jahr 2007 in 1 000 EUR	16
8. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber sowie Gesamtumsatz im Juni 2008 in 1 000 EUR	18
9. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme und Gesamtumsatz im Juni 2008 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2007 nach Kreisen	19

Tabellen Ausbaugewerbe

10. Betriebe am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	22
11. Beschäftigte am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Lohn- und Gehaltssumme im 2. Vierteljahr 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen	23
12. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden	24
13. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR	25
14. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR	26
15. Umsatz im 2. Vierteljahr 2008 und im Jahr 2007 nach Umsatzarten und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR	27
16. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2008 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2007 nach Kreisen	28

Grafiken

Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen	8
Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb	9
Betriebe des Ausbaugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen	20
Beschäftigte des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen	21

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und die Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe werden zum Berichtsmonat Juni eines jeden Jahres durchgeführt. Beide Erhebungen dienen der Beurteilung der Struktur des Baugewerbes sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik und liefern Unterlagen für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundesregierung sowie der Landesregierung, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern. Sie sind somit eine wichtige Grundlage für viele wirtschaftspolitische Maßnahmen, insbesondere im Bereich der Bauwirtschaft. Die Ergebnisse der Ergänzungserhebung dienen außerdem der Hochrechnung der meisten Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe. Im System der Baustatistiken wird dadurch eine Entlastung kleinerer Betriebe von der monatlichen Berichtspflicht erreicht.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 139 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Erhebungsmerkmale

Zu den Erhebungsmerkmalen zählen im Bauhauptgewerbe die Beschäftigten, die Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme, die geleisteten Arbeitsstunden und der Umsatz des Monats Juni sowie der Vorjahresumsatz.

Berichtskreis

Die **Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe** erfasst alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie die Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes.

In der **Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe** werden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige mit im Allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten erfasst.

Methodische Hinweise

1. Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Betriebe werden auf Grundlage der in ihnen durchgeführten Tätigkeiten klassifiziert. Die Zuordnung zu den Wirtschaftszweigen erfolgt nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips. Mit Beginn des Jahres 2003 trat die „**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003**“ (**WZ 2003**) in Kraft, die sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist.

Die WZ 2003 enthält für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, sondern insgesamt fünf Wirtschaftsgruppen bzw. siebzehn Klassen.

Zur Sicherung des im ProdGewStatG festgelegten unterschiedlichen Erhebungskonzeptes für das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe werden die beiden Gruppen „Vorbereitende Baustellenarbeiten“ und „Hoch- und Tiefbau“ zum Bauhauptgewerbe und die Gruppen „Bauinstallation“, „sonstiges Baugewerbe“ und „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal“ zum Ausbaugewerbe gezählt.

In den Berichten zum Baugewerbe werden entsprechend dem ProdGewStatG die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

2. Weitere Hinweise

Im Rahmen dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse in fachlicher Gliederung nach Wirtschaftszweigen (WZ 2003) und Betriebsgrößenklassen sowie in regionaler Gliederung bis auf Kreisebene dargestellt. Darüber hinausgehende Auswertungen sind auf Anfrage möglich.

Abweichungen in den Summen bzw. Anteilen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Definitionen

Betrieb

Örtliche Betriebseinheit des Baugewerbes.

Dazu zählen:

- Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes
- örtliche Einheiten (z.B. Haupt- und Zweigniederlassungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes sowie des übrigen produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen.
(Baustellen gelten als Betrieb, sofern sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.)
- Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.

Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, einschließlich tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Angestellten sowie der Auszubildenden.

Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeitern einschließlich Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Grundsätzlich nicht einbezogen werden die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeits-, Berufsschul-, Urlaubs- und Krankenstunden sowie witterungsbedingte Ausfallstunden.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Nachunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden zum Zeitpunkt der Vereinnahmung einbezogen (siehe Umsatzsteuergesetz).

Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Bauwerkes.

Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau	Private Wirtschaft ¹⁾ (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post)	Hochbau Tiefbau
Öffentlicher Bau	Körperschaften des öffentlichen Rechts	Hochbau
	Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau
	Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck	Tiefbau
Wohnungsbau Straßenbau	unabhängig vom Auftraggeber	Hochbau Tiefbau

1) ohne Wohnungsbau

Wichtiger Hinweis:

Im Rahmen der Reform der Unternehmensstatistik wurde für die Baugewerbestatistiken die Straffung des Erhebungsprogramms in den Betriebserhebungen des Baugewerbes ab 2007 beschlossen und damit eine Entlastung der berichtspflichtigen Baubetriebe erreicht.

Handwerk

Zum Handwerk zählen alle Baubetriebe, deren Inhaber oder Leiter oder das Unternehmen, zu dem der Betrieb gehört, in die Handwerksrolle eingetragen sind.

Abkürzungen

o.a.S. ohne ausgeprägten Schwerpunkt
a.n.g. anderweitig nicht genannt
u.Ä. und Ähnliches

Überblick zur Struktur des Baugewerbes 2008

Ende Juni 2008 waren in den 3 364 erfassten Betrieben des Thüringer Bauhauptgewerbes, die schwerpunktmäßig Hoch- und Tiefbau sowie vorbereitende Baustellenarbeiten durchführen, 28 785 Personen beschäftigt.

Die Anzahl der Betriebe sank Ende Juni 2008 gegenüber der Jahresmitte 2007 per Saldo um 41 auf 3 364 Betriebe. Das resultiert aus einem Zugang von 287 und einem Abgang von 328 Betrieben. Die Zahl der Beschäftigten sank im Vergleich zum gleichen Stichtag des Vorjahres um 1 181 auf 28 785 Personen.

80 Prozent aller Betriebe hatten einschließlich der Inhaber höchstens neun Beschäftigte.

Nach Wirtschaftsgruppen betrachtet sind dem Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä. mit 39 Prozent die meisten bauhauptgewerblichen Betriebe zugeordnet.

Zum Stichtag Ende Juni 2008 arbeiteten 28 785 Personen im Bauhauptgewerbe. Das waren 1 181 Personen weniger als im Juni 2007. Bei der Beschäftigtengruppe der Fachwerker wurden 103 tätige Personen mehr als vor Jahresfrist gezählt. Die Zahl der Facharbeiter sank dagegen um 1 177 tätigen Personen. Bei den nicht unmittelbar auf den Baustellen eingesetzten technischen und kaufmännischen Arbeitnehmern sowie den tätigen Inhabern einschließlich deren unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen ging die Zahl der tätigen Personen um 81 bzw. 29 Personen zurück. Die Zahl der gewerblich Auszubildenden entsprach mit 1 171 Personen etwa dem Vorjahresstand.

Der Gesamtumsatz im Monat Juni 2008 stieg gegenüber dem Vorjahresmonat um 10 Prozent auf 278 Millionen EUR. Der baugewerbliche Umsatz erhöhte sich auf 275 Millionen EUR. In allen drei Bausparten wurde ein höherer baugewerblicher Umsatz erzielt. Er lag im gewerblichen Bau um 13 Prozent, im öffentlichen und Straßenbau um 11 Prozent und im Wohnungsbau um 4 Prozent höher als im gleichen Monat des Vorjahres. Für das gesamte Jahr 2007 verringerte sich der Umsatz um 5 Prozent auf 2,8 Milliarden EUR.

Nach Betriebsgrößenklassen konnte folgende Entwicklung festgestellt werden:

Die Größengruppe der **Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten** hatte einen Anteil von 92 Prozent an der Gesamtbetriebszahl. Hier ging sowohl die Anzahl der Betriebe um 27 als auch die Zahl der Beschäftigten um 439 Personen zum Vorjahresmonat zurück. Der Beschäftigtenanteil blieb mit 47 Prozent unverändert. Der Umsatz stieg um knapp 2 Prozent. Der Anteil am Umsatz des Bauhauptgewerbes insgesamt betrug 32 Prozent und verringerte sich zum Juni 2007 um zwei Prozentpunkte. In der Bauart Wohnungsbau wurde allein durch diese Betriebe ein Umsatzanteil von 74 Prozent realisiert, 4 Prozentpunkte weniger als ein Jahr zuvor.

In den 255 **Betrieben mit 20 bis 99 Beschäftigten** verringerte sich die Zahl der Betriebe um 11. Es war ein geringfügiger Rückgang der Beschäftigten um 60 Personen zu verzeichnen. Der Umsatz stieg zum Vorjahresmonat deutlich um 24 Prozent an. Der Anteil der Beschäftigten dieser Größenklasse an der Gesamtanzahl betrug 35 Prozent, ein Prozentpunkt weniger als im Vorjahr. Der Anteil des Umsatzes erhöhte sich um 5 Prozentpunkte auf 47 Prozent.

Sinkende Betriebs- und Beschäftigtenzahlen (-9 Prozent bzw. -12 Prozent) und ein leicht rückläufiges Umsatzvolumen um 0,5 Prozent hatten **die Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen** zu verzeichnen. Ihr Anteil am Insgesamt entspricht bei der Anzahl der Betriebe nur 1 Prozent, jedoch bei der Anzahl der Beschäftigten 18 Prozent und beim Umsatz 22 Prozent.

Im Ausbaugewerbe wurden Ende Juni 2008 in Thüringen 555 Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten erfasst, die schwerpunktmäßig zur Bauinstallation und zum sonstigen Baugewerbe gehören. In diesen Betrieben waren 12 938 Personen tätig.

Im Saldo waren es 13 Betriebe weniger als Mitte 2007, resultierend aus einem Zugang von 38 und einem Abgang von 51 Betrieben. Die Zahl der Beschäftigten sank im Vergleich zum gleichen Stichtag des Vorjahres um 363 auf 12 939 Personen.

Im 2. Vierteljahr 2008 belief sich der Gesamtumsatz des Thüringer Ausbaugewerbes auf 287 Millionen EUR. Das waren 8 Prozent mehr als im 2. Vierteljahr 2007. Für das gesamte Jahr 2007 wurde ein Umsatz von 1,1 Milliarden EUR ermittelt, gut 1 Prozent weniger als im Vorjahr.

In den Wirtschaftsgruppen des Ausbaugewerbes dominierte mit 175 Betrieben, 5 101 Beschäftigten und 38 Prozent des Umsatzes der Bereich Elektroinstallation. Es folgte der Bereich Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation mit 153 Betrieben, 3 365 Beschäftigten und 31 Prozent Umsatzanteil. Etwa ein Sechstel der Betriebe und 15 Prozent der Beschäftigten sowie 11 Prozent des Umsatzes kann dem Maler- und Glasergewerbe zugeordnet werden.

Im Vergleich zum 2. Vierteljahr 2007 trat in diesen drei Bereichen beim Umsatz eine positive Entwicklung ein.

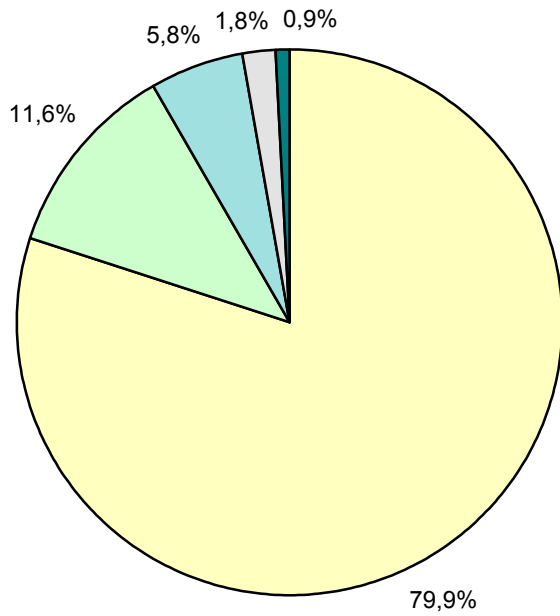
Eine Auswertung nach Betriebsgrößenklassen des Thüringer Ausbaugewerbes ergab:

Die **Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten** waren mit 59 Prozent an den Betrieben des Thüringer Ausbaugewerbes am stärksten vertreten. In diesen Betrieben waren wie im Vorjahr 34 Prozent aller Beschäftigten tätig. Mit einer Erhöhung zum Vorjahresquartal um 4,5 Prozent erreichten sie einen Anteil von 32 Prozent am baugewerblichen Umsatz insgesamt.

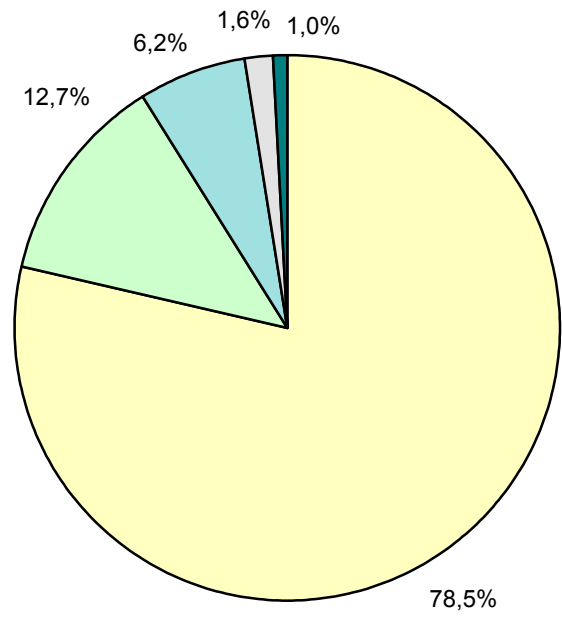
In den **220 Betrieben mit 20 bis 99 Beschäftigten** waren Rückgänge bei der Betriebszahl um 3 Betriebe und der Beschäftigten um 216 Personen zu verzeichnen. Der Anteil betrug bei der Anzahl der Betriebe 40 Prozent, ein Prozentpunkt weniger als im Vorjahr, und bei der Anzahl der Beschäftigten wie im Vorjahr 56 Prozent. Die Umsätze erhöhten sich um 9 Prozent. Der Anteil des Umsatzes dieser Größengruppe am Umsatz insgesamt lag wie im Vorjahr bei 57 Prozent.

Bei den **Betrieben mit 100 und mehr Beschäftigten** sind gleich bleibende Betriebszahlen, geringfügig steigende Beschäftigtenzahlen um 8 Personen sowie ein höherer baugewerblicher Umsatz um 25 Prozent zu verzeichnen. Die Anteile entsprachen bei der Anzahl der Betriebe etwa 2 Prozent, bei der Anzahl der Beschäftigten 10 Prozent und beim Umsatz 11 Prozent.

Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen

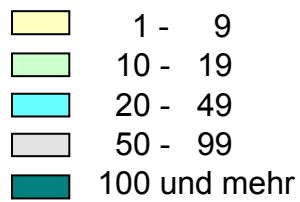


30.6.2008

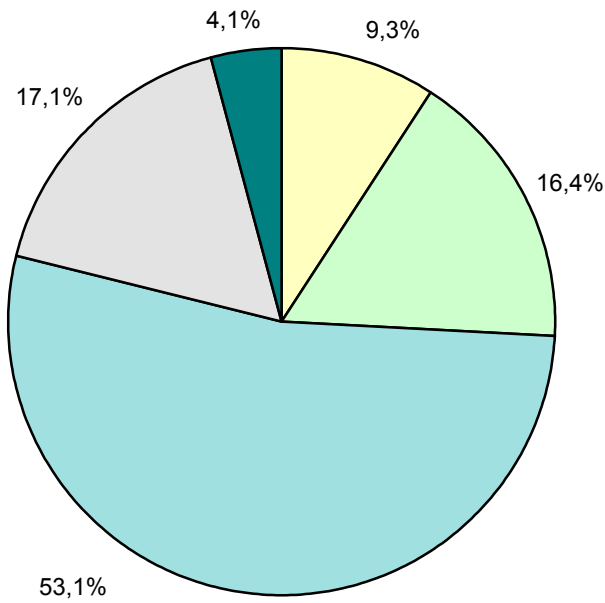


30.6.2007

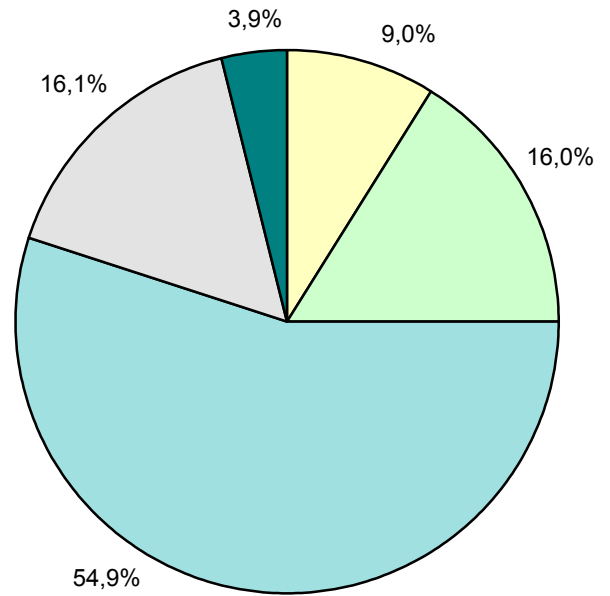
Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten








Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb



30.6.2008



30.6.2007

-  tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige
-  kaufmännische und technische Arbeitnehmer
-  Facharbeiter
-  Fachwerker und Werker
-  gewerblich Auszubildende, Umschüler, Praktikanten

1. Betriebe am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	205	16	5	4	1	1	232	36
45.2	Hoch- und Tiefbau	2 483	375	189	57	24	4	3 132	2 393
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	936	208	116	30	14	2	1 306	1 047
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	298	65	46	10	6	-	425	353
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	518	108	38	12	3	1	680	600
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	29	1	2	-	-	-	32	8
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	91	34	30	8	5	1	169	86
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	1 088	92	25	5	-	-	1 210	960
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	552	64	16	4	-	-	636	587
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	164	7	2	1	-	-	174	22
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	372	21	7	-	-	-	400	351
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	75	29	30	15	9	2	160	97
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	72	27	27	14	8	1	149	95
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	3	2	3	1	1	1	11	2
45.24	Wasserbau	3	-	-	-	-	-	3	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	381	46	18	7	1	-	453	289
45.25.4	darunter Gerüstbau	112	16	3	-	-	-	131	121
45.1-45.2	Insgesamt	2 688	391	194	61	25	5	3 364	2 429
	darunter im Handwerk	1 894	327	154	34	17	3	2 429	x

2. Beschäftigte am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	508	207	143	252	.	.	1 874	434
45.2	Hoch- und Tiefbau	7 917	5 006	5 829	3 825	.	.	26 911	20 495
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	3 046	2 779	3 582	2 068	.	.	13 938	11 133
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	976	829	1 417	683	760	-	4 665	3 730
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	1 624	1 473	1 196	881	.	.	5 748	5 033
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	79	.	.	-	-	-	174	83
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	367	.	.	504	681	.	3 351	2 287
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	3 405	1 155	714	298	-	-	5 572	4 891
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	2 106	783	.	.	-	-	3 586	3 452
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	312	98	.	.	-	-	544	172
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	987	274	181	-	-	-	1 442	1 267
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	318	429	962	.	1 199	.	4 469	2 525
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	307	.	872	978	.	.	3 940	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	11	.	90	.	.	.	529	.
45.24	Wasserbau	10	-	-	-	-	-	10	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	1 138	643	571	.	.	-	2 922	1 946
45.25.4	darunter Gerüstbau	420	221	94	-	-	-	735	680
45.1-45.2	Insgesamt	8 425	5 213	5 972	4 077	3 260	1 838	28 785	20 929
	darunter im Handwerk	6 516	4 370	4 726	2 275	2 072	970	20 929	x

**3. Beschäftigte am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und der Stellung im Betrieb
sowie Lohn- und Gehaltsumme im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen**

Stellung im Betrieb Bruttolohn- und -gehaltsumme	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Hand- werk
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	2 438	167	47	19	4	-	2 675	1 902
Kaufmännische und Technische Arbeitnehmer (einschl. kaufmännisch und technischer Auszubildender)	1 184	870	965	728	727	252	4 726	3 266
Facharbeiter	3 888	3 246	3 500	2 337	1 870	441	15 282	11 776
Poliere, Schachtmeister und Meister, Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter	404	466	648	448	393	141	2 500	1 806
Maurer, Betonbauer, Zimmerer, übrige Fach- / Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler, usw.)	3 281	2 488	2 372	1 432	1 098	142	10 813	8 666
Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer	203	292	480	457	379	158	1 969	1 304
Fachwerker / Maschinisten / Kraftfahrer, Werker / Maschinenwerker	674	720	1 184	792	461	1 100	4 931	3 025
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlern- linge, Praktikanten	241	210	276	201	198	45	1 171	960
Beschäftigte insgesamt	8 425	5 213	5 972	4 077	3 260	1 838	28 785	20 929
Lohn- und Gehaltsumme insgesamt (1000 EUR)	10 020	9 489	12 553	9 315	7 689	4 472	53 538	37 611

4. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	57	24	20	36	.	.	217	54
45.2	Hoch- und Tiefbau	912	612	725	448	.	.	3 257	2 502
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	354	349	451	235	.	.	1 737	1 399
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	114	103	181	76	92	-	567	455
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	187	182	143	98	.	.	706	636
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	9	.	.	-	-	-	22	11
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	44	.	.	60	84	.	443	297
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	397	134	87	33	-	-	650	571
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	255	93	.	.	-	-	431	413
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	32	13	.	.	-	-	60	19
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	109	28	22	-	-	-	159	139
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	39	55	123	.	135	.	537	305
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	38	.	112	117	.	.	479	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	1	.	12	.	.	.	58	.
45.24	Wasserbau	1	-	-	-	-	-	1	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	122	74	64	.	.	-	332	227
45.25.4	darunter Gerüstbau	44	27	11	-	-	-	83	76
45.1-45.2	Insgesamt	970	636	745	484	374	267	3 475	2 556
	darunter im Handwerk	756	533	578	270	248	170	2 556	x

**5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber
in 1000 Stunden**

Art der Bauten bzw. Auftraggeber	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Hand- werk
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
Hochbau	811	449	370	174	123	94	2 021	1 682
Tiefbau	159	187	375	309	251	173	1 454	874
Wohnungsbau	593	230	119	48	8	12	1 010	877
Gewerblicher Bau	249	246	307	158	123	140	1 223	906
davon								
Hochbau	177	154	171	76	51	82	710	571
Tiefbau	73	93	136	82	72	58	513	335
Öffentlicher und Straßenbau	127	160	319	278	243	115	1 242	774
davon								
Hochbau	41	66	80	51	64	-	301	235
Tiefbau	86	94	239	227	179	115	941	539
davon								
Straßenbau	51	53	116	134	117	16	487	296
sonstiger Tiefbau	35	41	123	94	63	98	453	243
Insgesamt	970	636	745	484	374	267	3 475	2 556
darunter im Handwerk	756	533	578	270	248	170	2 556	x

6. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	2 711	1 285	1 442	6 356	.	.	19 646	4 525
45.2	Hoch- und Tiefbau	44 290	37 848	66 376	53 639	.	.	254 857	178 411
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	17 104	20 238	41 891	32 633	.	.	137 595	99 864
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	5 693	5 694	13 970	7 131	8 449	-	40 938	31 467
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	8 941	11 575	20 104	17 798	.	.	65 273	51 800
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	393	.	.	-	-	-	1 844	874
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	2 077	.	.	7 704	8 500	.	29 540	15 723
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	19 796	8 316	5 288	3 754	-	-	37 155	33 259
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	13 792	5 151	.	.	-	-	25 389	24 629
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	1 308	1 115	.	.	-	-	3 578	1 334
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	4 697	2 051	1 440	-	-	-	8 187	7 296
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	1 963	5 067	10 440	.	17 728	.	57 124	28 331
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	1 873	.	8 085	13 914	.	.	48 590	.
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	90	.	2 355	.	.	.	8 534	.
45.24	Wasserbau	46	-	-	-	-	-	46	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	5 381	4 226	8 756	.	.	-	22 937	16 957
45.25.4	darunter Gerüstbau	1 655	1 080	4 219	-	-	-	6 954	6 616
45.1-45.2	Insgesamt	47 001	39 133	67 817	59 996	42 905	17 651	274 503	182 936
	darunter im Handwerk	37 180	32 871	54 433	28 501	23 118	6 832	182 936	x

7. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und

WZ 2003	Wirtschaftszweig Umsatzart	Betriebe mit ...			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	26 245	17 931	16 605	13 745
45.2	Hoch- und Tiefbau	474 575	399 247	593 010	561 192
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	192 902	206 377	385 138	332 739
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, o.a.S.	60 748	59 757	139 950	93 200
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	97 646	111 592	161 144	174 558
45.21.3- 45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten im Hochbau	4 669	.	.	-
45.21.6- 45.21.7	Brücken- und Tunnelbau sowie Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	29 839	.	.	64 981
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	211 196	89 895	53 940	30 133
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	144 985	56 689	.	.
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	13 035	12 374	.	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	53 177	20 832	12 870	-
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrs- strecken, Rollbahnen und Sportanlagen	18 405	50 420	96 596	.
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	17 720	.	81 036	145 566
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	685	.	15 560	.
45.24	Wasserbau	293	-	-	-
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	51 779	52 555	57 337	.
45.25.4	darunter Gerüstbau	15 936	11 620	7 174	-
45.1 - 45.2	Insgesamt	500 821	417 177	609 615	574 937
	darunter Umsatz für landwirtschaftliche Bauten	5 876	9 172	7 037	11 179
	Sonstiger Umsatz	8 128	6 340	11 479	5 746
	Gesamtumsatz	508 949	423 517	621 094	580 683
	darunter im Handwerk	409 855	348 845	484 396	289 512

Wirtschaftszweigen sowie Gesamtumsatz im Jahr 2007 in 1000 EUR

bis ... Beschäftigten		Insgesamt	Darunter im Hand- werk	WZ 2003
100 - 199	200 und mehr			
.	.	169 548	34 022	45.1
.	.	2 558 776	1 800 522	45.2
.	.	1 385 955	1 021 522	45.21
89 590	-	443 245	324 328	45.21.1
.	.	613 065	486 314	45.21.2
-	-	18 492	9 735	45.21.3- 45.21.5
94 924	.	311 153	201 145	45.21.6- 45.21.7
-	-	385 165	342 849	45.22
-	-	257 565	249 028	45.22.1
-	-	40 720	16 385	45.22.2
-	-	86 879	77 435	45.22.3
192 568	.	563 479	281 524	45.23
.	.	495 950	.	45.23.1
.	.	67 530	.	45.23.2
-	-	293	-	45.24
.	-	223 884	154 626	45.25
-	-	34 731	31 305	45.25.4
465 530	160 245	2 728 325	1 834 544	45.1 - 45.2
5 006	-	38 268	29 453	
4 127	1 120	36 940	28 370	
469 656	161 364	2 765 264	1 862 914	
275 962	54 343	1 862 914	x	

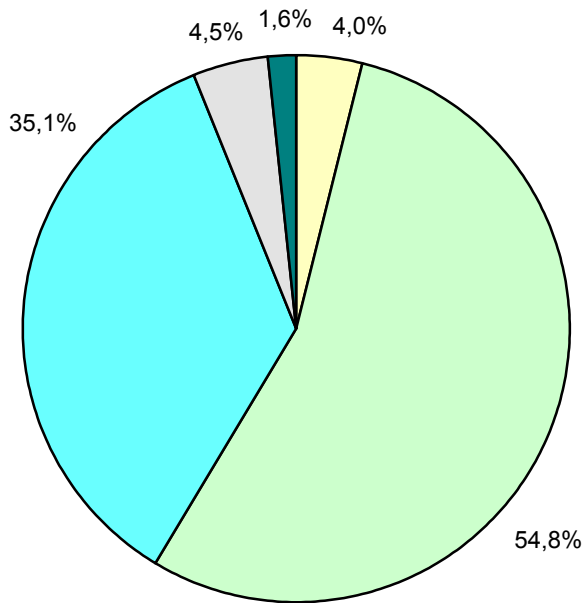
8. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber sowie Gesamtumsatz im Juni 2008 in 1000 EUR

Art der Bauten bzw. Auftraggeber Umsatzart	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200 und mehr		
Hochbau	38 893	26 549	41 572	26 169	14 632	2 407	150 223	116 885
Tiefbau	8 108	12 584	26 245	33 827	28 273	15 243	124 281	66 051
Wohnungsbau	27 235	12 432	10 578	2 864	433	300	53 842	48 130
Gewerblicher Bau	13 473	15 375	29 434	19 152	13 044	4 261	94 739	66 762
davon								
Hochbau	9 573	10 207	19 036	11 536	6 592	2 107	59 051	45 087
Tiefbau	3 900	5 169	10 398	7 615	6 452	2 154	35 688	21 675
Öffentlicher und Straßenbau	6 293	11 326	27 805	37 981	29 429	13 089	125 923	68 043
davon								
Hochbau	2 085	3 910	11 958	11 769	7 608	-	37 330	23 668
Tiefbau	4 208	7 416	15 847	26 211	21 821	13 089	88 593	44 375
davon								
Straßenbau	2 562	4 857	8 376	16 282	15 712	1 738	49 525	27 343
sonstiger Tiefbau	1 647	2 559	7 471	9 930	6 110	11 352	39 068	17 032
Baugewerblicher Umsatz	47 001	39 133	67 817	59 996	42 905	17 651	274 503	182 936
Sonstiger Umsatz	668	587	912	465	338	52	3 021	2 314
Gesamtumsatz	47 670	39 720	68 729	60 460	43 243	17 703	277 525	185 250
darunter im Handwerk	37 569	33 319	55 138	28 894	23 447	6 884	185 250	x

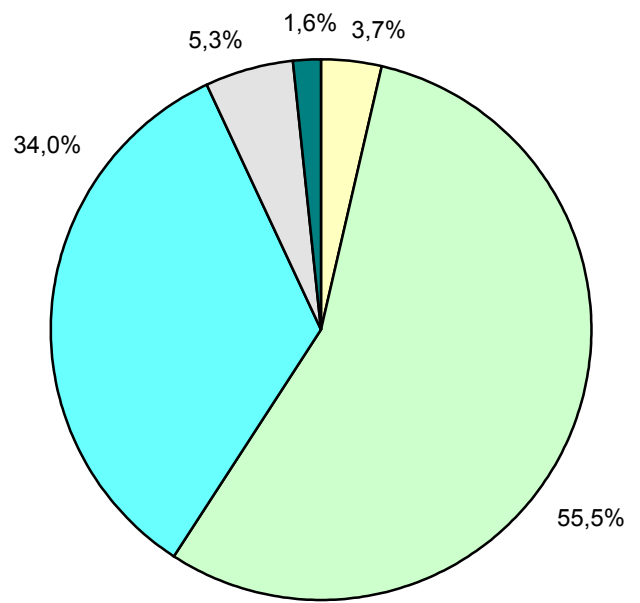
**9. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz
im Juni 2008 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2007 nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und Brutto- gehaltsumme	Gesamtumsatz	
	am 30.6.2008		im Juni 2008		im Jahr 2007	
	Anzahl		1 000 Std.	1 000 EUR		
Stadt Erfurt	192	2 586	301	5 771	44 413	396 154
Stadt Gera	128	602	70	877	4 400	48 312
Stadt Jena	60	961	106	2 118	11 769	101 864
Stadt Suhl	47	465	56	884	5 627	48 028
Stadt Weimar	83	600	66	1 095	7 654	65 987
Stadt Eisenach	38	530	57	1 104	6 218	50 414
Eichsfeld	194	1 799	224	3 223	15 839	162 453
Nordhausen	114	1 096	128	2 192	7 995	127 171
Wartburgkreis	179	1 567	187	3 037	14 811	155 870
Unstrut-Hainich-Kreis	152	1 097	133	1 882	8 737	87 761
Kyffhäuserkreis	128	1 228	141	2 180	8 410	104 016
Schmalkalden-Meiningen	196	1 464	183	2 503	14 695	138 050
Gotha	205	1 896	247	3 333	12 729	136 179
Sömmerda	145	1 218	147	2 117	11 550	117 124
Hildburghausen	128	897	113	1 610	9 637	86 701
Ilm-Kreis	161	1 268	163	2 353	12 469	117 012
Weimarer Land	196	1 615	181	2 961	13 788	157 641
Sonneberg	86	687	77	1 209	6 168	57 442
Saalfeld-Rudolstadt	187	1 229	150	2 128	8 575	86 844
Saale-Holzland-Kreis	168	1 216	139	2 007	9 048	105 388
Saale-Orla-Kreis	158	1 220	154	2 178	9 280	91 526
Greiz	251	2 029	240	3 537	15 980	186 356
Altenburger Land	168	1 515	210	3 240	17 733	136 972
Thüringen	3 364	28 785	3 475	53 538	277 525	2 765 264

Betriebe des Ausbaugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen



30.6.2008

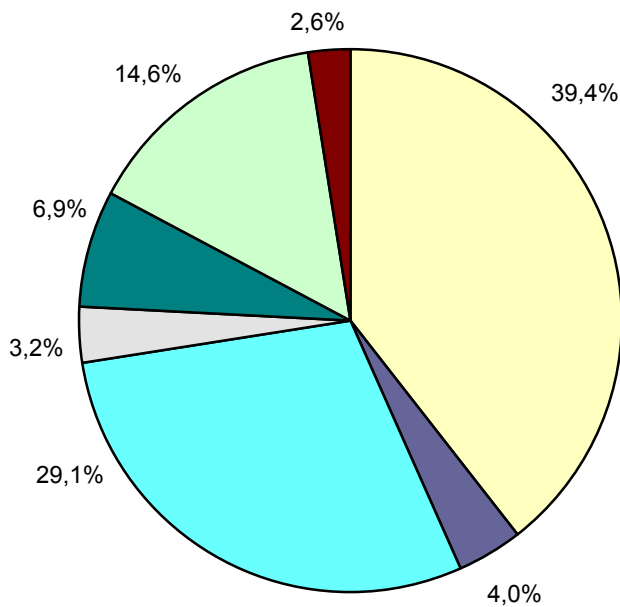


30.6.2007

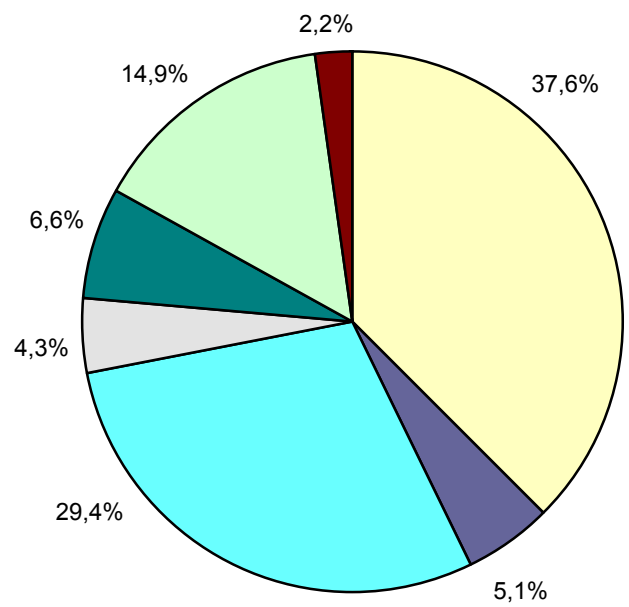
Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten

- 1 - 9
- 10 - 19
- 20 - 49
- 50 - 99
- 100 und mehr








Beschäftigte des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen



30.6.2008



30.6.2007

-  Elektroinstallation
-  Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
-  Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation sowie sonstige Bauinstallation
-  Bautischlerei und -schlosserei
-  Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei usw.
-  Maler- und Glasergerbe
-  Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei sowie Baugewerbe anderweitig nicht genannt, Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

10. Betriebe am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
45.3	Bauinstallation	19	187	141	20	9	376
45.31	Elektroinstallation	8	77	71	11	8	175
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	19	8	-	-	27
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	8	84	51	9	1	153
45.34	Sonstige Bauinstallation	3	7	11	-	-	21
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	3	112	52	5	-	172
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	5	2	-	-	7
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	16	4	1	-	21
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	1	34	12	1	-	48
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	32	12	1	-	45
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	1	2	-	-	-	3
45.44	Maler- und Glasergewerbe	2	52	33	3	-	90
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	5	1	-	-	6
45.5.	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	5	2	-	-	7
45.3-45.5	Insgesamt	22	304	195	25	9	555

11. Beschäftigte am 30.6.2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Lohn- und Gehaltsumme im 2. Vierteljahr 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
45.3	Bauinstallation	117	2 655	4 081	1 262	1 277	9 392
45.31	Elektroinstallation	.	1 092	2 082	706	.	5 101
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	275	248	-	-	523
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	.	1 180	1 467	556	.	3 365
45.34	Sonstige Bauinstallation	11	108	284	-	-	403
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	19	.	.	303	-	3 413
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	.	.	-	-	118
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	233	.	.	-	414
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	.	480	341	.	-	898
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	.	341	.	-	854
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	.	.	-	-	-	44
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	707	991	.	-	1 893
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	90
45.5.	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	.	.	-	-	133
45.3-45.5	Insgesamt	136	4 278	5 682	1 565	1 277	12 938
	Lohn- und Gehaltsumme insgesamt (1000 EUR)	804	21 890	30 564	8 748	7 439	69 444

**12. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen
und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
45.3	Bauinstallation	45	940	1 436	413	490	3 324
45.31	Elektroinstallation	.	396	745	242	.	1 858
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	102	77	-	-	179
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	.	399	507	171	.	1 133
45.34	Sonstige Bauinstallation	4	43	108	-	-	155
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	6	.	.	135	-	1 268
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	.	.	-	-	37
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	88	.	.	-	161
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	.	176	124	.	-	334
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	.	124	.	-	318
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	.	.	-	-	-	17
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	261	353	.	-	699
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	37
45.5.	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	.	.	-	-	48
45.3-45.5	Insgesamt	51	1 535	2 016	548	490	4 641

**13. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen
und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
45.3	Bauinstallation	3 218	55 221	93 837	29 966	29 794	212 036
45.31	Elektroinstallation	.	18 810	44 918	15 372	.	103 746
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	6 766	6 754	-	-	13 520
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	.	27 066	36 232	14 594	.	86 101
45.34	Sonstige Bauinstallation	157	2 580	5 933	-	-	8 670
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	323	.	.	6 457	-	61 232
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	.	.	-	-	1 971
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	4 587	.	.	-	8 308
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	.	9 966	7 567	.	-	19 220
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	.	7 567	.	-	18 544
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	.	.	-	-	-	676
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	10 978	15 184	.	-	29 699
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	2 033
45.5.	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	.	.	-	-	4 684
45.3-45.5	Insgesamt	3 541	85 908	122 286	36 423	29 794	277 952

14. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2007 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1 000 EUR

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten					Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
45.3	Bauinstallation	24 004	214 432	359 962	103 547	106 708	808 654
45.31	Elektroinstallation	.	73 705	159 520	58 676	.	398 152
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-	24 615	24 775	-	-	49 390
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	.	106 709	148 816	44 872	.	324 072
45.34	Sonstige Bauinstallation	786	9 403	26 851	-	-	37 040
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	1 377	.	.	29 307	-	241 317
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	-	.	.	-	-	8 734
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	-	14 334	.	.	-	29 688
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	.	42 919	29 224	.	-	84 039
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	-	.	29 224	.	-	80 679
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	.	.	-	-	-	3 360
45.44	Maler- und Glasergewerbe	.	40 205	59 865	.	-	111 618
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	-	.	.	-	-	7 237
45.5.	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	-	.	.	-	-	14 111
45.3-45.5	Insgesamt	25 381	329 850	469 288	132 855	106 708	1 064 082

15. Umsatz im 2. Vierteljahr 2008 und im Jahr 2007 nach Umsatzarten und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Umsatz im 2. Vierteljahr 2008			Umsatz im Jahr 2007		
		baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz	Gesamtumsatz	baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz	Gesamtumsatz
1000 EUR							
45.3	Bauinstallation	212 036	7 964	220 000	808 654	32 916	841 571
45.31	Elektroinstallation	103 746	4 998	108 744	398 152	21 694	419 847
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	13 520	102	13 622	49 390	81	49 471
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	86 101	1 803	87 903	324 072	7 341	331 412
45.34	Sonstige Bauinstallation	8 670	1 061	9 731	37 040	3 801	40 841
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	61 232	1 252	62 484	241 317	3 510	244 827
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	1 971	-	1 971	8 734	-	8 734
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	8 308	693	9 001	29 688	1 543	31 231
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Raumausstattung	19 220	81	19 301	84 039	103	84 142
45.43.1 - 45.43.4	Parkettlegerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, Estrichlegerei, sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	18 544	81	18 625	80 679	103	80 782
45.43.5 - 45.43.6	Tapetenkleberei und Raumausstattung, o.a.S.	676	-	676	3 360	-	3 360
45.44	Maler- und Glasergewerbe	29 699	351	30 050	111 618	1 495	113 113
45.45	Baugewerbe, a.n.g.	2 033	128	2 160	7 237	369	7 606
45.5.	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	4 684	170	4 854	14 111	1 423	15 534
45.3-45.5	Insgesamt	277 952	9 386	287 338	1 064 082	37 850	1 101 932

**16. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2008 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2007
nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und Brutto- gehalt- summe	Gesamtumsatz	
	am 30.6.2008		im 2. Vierteljahr 2008		im Jahr 2007	
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 EUR		1000 EUR
Stadt Erfurt	58	1 478	530	8 108	29 714	137 418
Stadt Gera	18	364	137	1 835	7 672	32 252
Stadt Jena	16	442	163	2 663	12 721	46 942
Stadt Suhl	9	261	92	1 535	5 324	17 432
Stadt Weimar	12	278	100	1 393	5 905	21 279
Stadt Eisenach	11	376	134	2 233	6 582	28 911
Eichsfeld	44	926	312	4 865	17 964	65 915
Nordhausen	19	440	164	2 509	8 905	32 722
Wartburgkreis	22	495	169	2 433	12 589	37 521
Unstrut-Hainich-Kreis	35	949	326	4 603	22 536	73 430
Kyffhäuserkreis	13	244	87	1 211	5 289	19 867
Schmalkalden-Meiningen	36	834	262	4 506	20 383	74 318
Gotha	49	988	353	5 169	22 879	87 023
Sömmerda	18	386	143	1 920	7 496	33 249
Hildburghausen	13	302	114	1 567	5 072	20 407
Ilm-Kreis	26	493	179	2 492	10 551	36 203
Weimarer Land	19	313	123	1 967	7 061	28 297
Sonneberg	7	212	66	1 122	4 846	14 008
Saalfeld-Rudolstadt	28	657	245	3 542	15 114	64 139
Saale-Holzland-Kreis	27	693	297	4 455	18 523	63 828
Saale-Orla-Kreis	24	690	243	3 592	17 318	68 359
Greiz	33	722	264	3 577	15 341	59 677
Altenburger Land	18	395	137	2 149	7 553	38 736
Thüringen	555	12 938	4 641	69 444	287 338	1 101 932

